



Vorlagennummer: MV/12527/26
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Verlängerung des Förderprogramms BIWAQ V - Projekt BEGIN - Beschäftigung, Gemeinschaft, Integration

Datum: 13.07.2026
Federführung: 06 - Bauverwaltung
Organzuständigkeit: RAT

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Verwaltungsausschuss	19.08.2026	N
Rat der Hansestadt Lüneburg	20.08.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Weiterführung des Projektes BIWAQ V bis zum 30.09.2028 wird zugestimmt.

Sachverhalt

Das ESF-Förderprogramm des Bundes BIWAQ V „Beschäftigung, Gemeinschaft, Integration“ verbessert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) die Chancen von Bewohnerinnen und Bewohnern in benachteiligten Stadtgebieten. Das Förderprogramm unterstützt Projekte zur Integration in Arbeit und zur Stärkung der lokalen Ökonomie.

Die Hansestadt Lüneburg hat seit 2008 bereits die Förderungen BIWAQ I bis IV nutzen können.

Die Projektgebiete, in denen die Maßnahmen von den Teilvorhabenpartner:innen angeboten und durchgeführt werden, sind die Sanierungsgebiete Kaltenmoor und Am Weißen Turm. Aber auch Bürger:innen, die außerhalb dieser Gebiete leben, können an den Maßnahmen teilnehmen. Die Zielgruppe beginnt, nicht wie bei BIWAQ I bis IV ab einem Alter von 27 Jahren, sondern richtet sich mit BIWAQ V erstmalig auch an junge Erwachsene ab 18 Jahren.

Kommunen, die an BIWAQ V erfolgreich teilgenommen haben, hatten die Gelegenheit, einen Verlängerungsantrag zu stellen. Damit würde das Projekt nicht, wie ursprünglich geplant, zum 30.06.2026 enden, sondern bis zum 30.09.2028 verlängert werden. Da die Hansestadt Lüneburg alle notwendigen Erfolgsindikatoren nachweisen konnte, wurde die Möglichkeit der Verlängerung eröffnet.

Bis zum 26.06.2026 war unklar, ob die Verlängerung von BIWAQ V generell genehmigt werden würde, da die Bundesförderung nicht gesichert war.

Der Verlängerungsantrag der Hansestadt Lüneburg wurde final am 26.06.2026 genehmigt.

Es können folglich alle durch BIWAQ V geförderten Projekte weitergeführt werden, was einen großen Mehrwert für die Menschen, die am Projekt teilnehmen können darstellt.

Der finanzielle kommunale Anteil für das Projekt beläuft sich in 2026 auf 2.740 Euro, in 2027 auf 2.758 Euro und in 2028 auf 1.488 Euro. Die Förderung liegt für diesen Zeitraum insgesamt bei

1.518.015 Euro.

Der Eigenanteil der Hansestadt Lüneburg liegt aufgrund der finanziellen Beteiligung der Teilprojektspartner VHS und AWOCADO bei unter 1%.

Ziel	Unterziel	Bewertung			
Gesundheit und Wohlergehen		++	+	-	--
	Gesundheitsförderung und Prävention		+		
	Verringerung aller Formen der Armut	++			
Hochwertige Bildung		++	+	-	--
	Zugang zu hochwertiger fachlicher und beruflicher Bildung für alle	++			
	Verbreitung von Informationen/Schaffung von Bewusstsein für eine nachhaltige Lebensweise (Klimaschutz, Klimaanpassung, Ernährung usw.)		+		
Weniger Ungleichheiten		++	+	-	--
	Förderung der Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit	++			
	Stärkung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie	++			
Nachhaltiges Wirtschaftswachstum		++	+	-	--
	Förderung von Innovationen und Neugründungen von Unternehmen		+		

(++) deutlich positive Auswirkung, (+) positive Auswirkung, (-) negative Auswirkung, (--) erheblich negative Auswirkung

Ausgaben / Einnahmen:

Zur Umsetzung der Maßnahme			Aktuelles HH-Jahr	HH-Jahr + 1	HH-Jahr + 2	HH-Jahr + 3	HH-Jahr + 4
Auszahlungen/ Aufwendungen	Investiv	HH-Plan					
		Lt. Vorlage					
	Ergebnis-haushalt	HH-Plan	260.400 €	0 €	0 €		
		Lt. Vorlage	570.000€	565.000 €	390.000 €		
Einzahlungen/ Erträge	Investiv	HH-Plan					
		Lt. Vorlage					
	Ergebnis-haushalt	HH-Plan	260.400 €				
		Lt. Vorlage	567.261 €	562.242 €	388.512 €		

Finanzielle Mittel sind haushaltsrechtlich gesichert:

➤ zum Teil für 2026

Investitionsnummer:		-	
Teilhaushalt:	06580	Produkt:	351701

sofern ja (*wenn zutreffend, bitte diese Zeile löschen / wenn nicht zutreffend Zeile + Absatz darunter löschen):	
Haushaltsjahr:	2026-2028
Mittelherkunft:	➤ laufender Ansatz

Beschlussfassung vorbehaltlich der kommenden HH-Planung: ➤ ja

Prüfung möglicher Drittmittel ist erfolgt: ➤ ja

Bezeichnung der Drittmittel:		Bundesmittel BMWSB und ESF-Mittel	
Antrag gestellt:	➤ ja	Antrag bewilligt:	➤ ja
Höhe beantragter / bewilligter Drittmittel: (Festbetrag / Quotale Förderung - bitte Quote angeben)	1.518.015 €, die Förderquote der Bundesmittel liegt bei 30%, die der ESF-Mittel bei 60%. Der Anteil der HLG liegt bei < 1%, da die Teilprojektpartner den größten Teil der Eigenbeteiligung aufbringen.		
Förderzeitraum:	01.07.2026-30.09.2028		

Personelle Auswirkungen / Auswirkungen auf Stellenplan: ➤ nein

Anlage/n

Keine